

Kreisliga Jungen 13

Heidmühler FC : STV Wilhelmshaven
Freitag, 15.03.2024, 17:30 Uhr

Heidmühler FC gegen STV Wilhelmshaven 0:10

Mit einem 10:0-Gasterfolg gegen den Heidmühler FC hat der STV Wilhelmshaven am Freitag in weniger als 69 Minuten zwei Punkte in der Kreisliga Jungen 13 gesammelt. Beim Heidmühler FC lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 1:30 behielten die Gäste deutlich die Oberhand.

Zunächst stand das Eingangsdoppel auf dem Programm. Beim 8:11, 8:11, 7:11 gegen Cordes / Schweer fanden Moritz / González Milan von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Treptow / Kreskowiak konnten Köster / Ponomarenko danach den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Lennis Moritz, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Theo Cordes verlor. Der Zwischenstand des Mannschaftskampfes nach dem Spiel lautete damit 0:3. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Amelie Schweer war für Mats Köster letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Wenige Chancen hatte derweil Kristian Ponomarenko beim 0:3 gegen seine Kontrahentin Leonie Kreskowiak, so dass Kreskowiak ihrer Favoritenrolle, die sie im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Lucas González Milan bekam dann seinen Gegner Thies Treptow beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Gastteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Lennis Moritz, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Amelie Schweer verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Mats Köster beim letztendlich klaren 0:3 gegen Theo Cordes. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Kristian Ponomarenko letztlich parat, um Thies Treptow final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Der Stand vor dem letzten Duell des Tages hieß damit 0:9. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Lucas González Milan bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Leonie Kreskowiak. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach diesem Einzel steht González Milan somit bei 2 Siegen und 26 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Kreskowiak ein 8:5 ausweist. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den Heidmühler FC am 12.04.2024 gegen den MTV Jever IV erneut um Punkte. Die Mannschaft des STV Wilhelmshaven erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 16:8. Für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

Heidmühler FC

Doppel: Moritz / González Milan 0:1, Köster / Ponomarenko 0:1

Einzel: L. Moritz 0:2, M. Köster 0:2, K. Ponomarenko 0:2, L. Milan 0:2

STV Wilhelmshaven

Doppel: Cordes / Schweer 1:0, Treptow / Kreskowiak 1:0

Einzel: T. Cordes 2:0, A. Schweer 2:0, L. Kreskowiak 2:0, T. Treptow 2:0